

NANTERRE (FRANKREICH)
04.02.2025

FORVIA ernennt neue Führungskräfte für die Bereiche Interiors, Nordamerika und die JIKA-Region

- **Thorsten Muschal wird Executive Vice President von FORVIA Interiors**
- **François Tardif wird Executive Vice President Nordamerika**
- **Shoji Akiyama wird Executive Vice President für die JIKA-Region**

FORVIA, weltweit siebtgrößter Automobiltechnologiezulieferer, gibt eine Reihe bedeutender Ernennungen in seinem globalen Führungsteam bekannt. Mit Wirkung zum 01. Februar 2025 übernehmen Thorsten Muschal, François Tardif und Shoji Akiyama neue Schlüsselpositionen innerhalb des Unternehmens.

Thorsten Muschal wird Executive Vice President von FORVIA Interiors

Thorsten Muschal wurde zum Executive Vice President der Business Group FORVIA Interiors ernannt. Er wird seinen Sitz am Hauptsitz von FORVIA in Frankreich haben und ist weltweit für die Entwicklung und Leistung der Business Group verantwortlich. Er tritt die Nachfolge von Jean-Paul Michel an, der sich entschieden hat, die Gruppe zu verlassen.

Patrick Koller, CEO von FORVIA, erklärt: "Ich freue mich, Thorsten Muschal in seiner neuen Rolle als Executive Vice President von FORVIA Interiors willkommen zu heißen. Seine umfassende Branchenexpertise, internationale Erfahrung und starke Kundenorientierung werden entscheidend dazu beitragen, das Wachstum und die Transformation dieser wichtigen Business Group voranzutreiben."

Thorsten Muschal: "Es ist eine große Ehre, FORVIA Interiors in einer so entscheidenden Phase für unsere Branche zu leiten. Wir werden uns darauf konzentrieren, unsere Programme effizient umzusetzen und gleichzeitig höchste Standards in operativer Exzellenz und Kundenzufriedenheit zu gewährleisten."

PRESSE

ANALYSTEN/ INVESTOREN

Christophe MALBRANQUE

Group Media Relations Director
+33 (0) 6 21 96 23 53
christophe.malbranche@forvia.com

Bénédicte CONSTANS

Group Head of Media Relations
+33 (0) 6 18 37 88 44
benedicte.constans@forvia.com

Yasmin MARKERT

Manager External Communications
+49 (0) 152 520 323 14
yasmin.markert@forvia.com

Marc MAILLET

Group Head of Investor Relations
+33 (0) 1 72 36 75 70
marc.maillet@forvia.com

Über FORVIA: "We pioneer technology for mobility experiences that matter to people".

FORVIA, der siebtgrößte Zulieferer für Automobiltechnologie weltweit, vereint die komplementären Technologie- und Industriestärken von Faurecia und HELLA. Mit rund 260 Industriestandorten und 78 Forschungs- und Entwicklungszentren sowie mehr als 150.000 Mitarbeiter:innen, darunter mehr als 15.000 Ingenieur:innen in Forschung und Entwicklung in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die Automobilherausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 13.000 Patenten. Das Unternehmen strebt danach, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMS weltweit zu werden. Im Jahr 2023 erzielte der Konzern einen konsolidierten Umsatz von über 27 Milliarden Euro. FORVIA SE ist an der Euronext Paris unter dem Kürzel FRVIA notiert und in den Indizes CAC Next 20 und CAC SBT 1,5° vertreten. FORVIA sieht sich als Wegbereiter, der den Wandel der Mobilität vorausschauend mitgestaltet. www.forvia.com

François Tardif wird Executive Vice President Nordamerika

François Tardif wurde zum Executive Vice President für die nordamerikanische Region ernannt. Er wird seinen Sitz in der nordamerikanischen Zentrale von FORVIA in Auburn Hills, Michigan, haben und tritt die Nachfolge von Thorsten Muschal an.

Patrick Koller betont: "Nordamerika ist eine der wichtigsten Regionen für FORVIA. Ich bin überzeugt, dass François Tardifs Führungsqualitäten und sein tiefes Verständnis der Branche unsere Marktposition weiter stärken und unser Engagement für nachhaltige Mobilität vorantreiben werden."

François Tardif: "Ich freue mich darauf, das nordamerikanische Team zu leiten und unser nachhaltiges Wachstum weiter auszubauen. Nordamerika macht fast 25 % unseres weltweiten Umsatzes aus, und ich sehe große Chancen, unsere Präsenz in dieser Region weiter zu festigen."

Shoji Akiyama wird Executive Vice President für die JIKA-Region

Shoji Akiyama übernimmt die Rolle des Executive Vice President für die JIKA-Region (Japan, Indien, Korea, ASEAN-Staaten). Er tritt die Nachfolge von François Tardif an.

Patrick Koller sagt: "Ich heiße Shoji Akiyama herzlich willkommen. Mit seiner umfangreichen Führungserfahrung und seinem tiefgehenden Verständnis der Automobilindustrie in Asien wird er unsere From West to East-Strategie vorantreiben und unsere Partnerschaften mit asiatischen OEMs weiter ausbauen."

Shoji Akiyama: "Ich freue mich darauf, die JIKA-Region zu leiten und die Transformation der Automobilbranche aktiv mitzugestalten. Es wird vor allem darum gehen, unsere Präsenz in dieser strategisch wichtigen Region weiter zu stärken und langfristigen Erfolg zu sichern."

Mit diesen drei aktuellen Ernennungen unterstreicht FORVIA sein Engagement für Innovation, operative Exzellenz und nachhaltiges Wachstum in seinen wichtigsten globalen Märkten.

PRESSE

Christophe MALBRANQUE

Group Media Relations Director

+33 (0) 6 21 96 23 53

christophe.malbranque@forvia.com

Yasmin MARKERT

Manager External Communications

+49 (0) 152 520 323 14

yasmin.markert@forvia.com

ANALYSTEN/ INVESTOREN

Marc MAILLET

Group Head of Investor Relations

+33 (0) 1 72 36 75 70

marc.maillet@forvia.com

Sébastien LEROY

Deputy Investor Relations Director

+33 (0) 6 26 89 33 69

sebastien.leroy@forvia.com

Über FORVIA: "We pioneer technology for mobility experiences that matter to people".

FORVIA, der siebtgrößte Zulieferer für Automobiltechnologie weltweit, vereint die komplementären Technologie- und Industriestärken von Faurecia und HELLA. Mit rund 260 Industriestandorten und 78 Forschungs- und Entwicklungszentren sowie mehr als 150.000 Mitarbeiter:innen, darunter mehr als 15.000 Ingenieur:innen in Forschung und Entwicklung in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die Automobilherausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 13.000 Patenten. Das Unternehmen strebt danach, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. Im Jahr 2023 erzielte der Konzern einen konsolidierten Umsatz von über 27 Milliarden Euro. FORVIA SE ist an der Euronext Paris unter dem Kürzel FRVIA notiert und in den Indizes CAC Next 20 und CAC SBT 1,5° vertreten. FORVIA sieht sich als Wegbereiter, der den Wandel der Mobilität vorausschauend mitgestaltet. www.forvia.com